

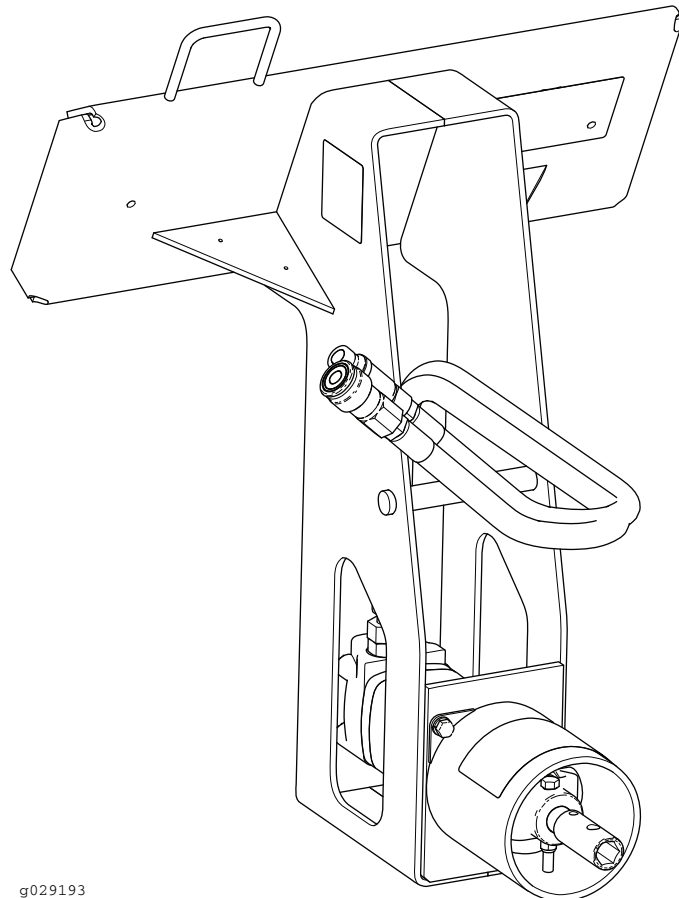


Count on it.

Bedienungsanleitung

Antriebsbohrkopf Kompaktnutzlader

Modellnr. 22420—Serienr. 315000001 und höher



g029193

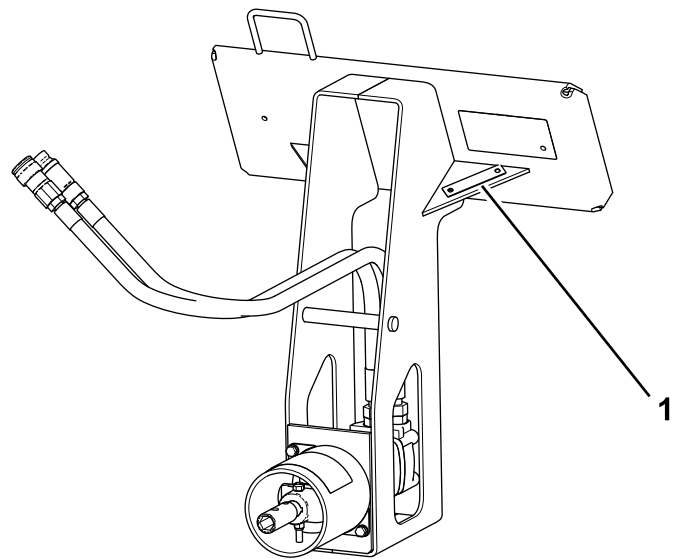


⚠️ **WARNUNG:**

KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.



g029194
g029194

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Einführung

Die Maschine ist ein hydraulisch angetriebenes Erdbohrer-Anbaugerät, das an Toro Kompaktnutzlader montiert wird. Sie gräbt vertikale Löcher in die Erde für die Installation von Pfosten, Pflanzen und anderen Bau- und Landschaftsbauanforderungen. Sie ist nicht für das Bohren von Löchern in Gehsteigen, Beton oder Eis gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich für Unterlagen zur Produktsicherheit und der Bedienschulung, für Zubehörinformationen, für den örtlichen Vertragshändler oder für die Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In **Bild 1** ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht ist. Tragen Sie hier bitte die Modell- und die Seriennummer des Geräts ein.

Inhalt

Sicherheit	3
Stabilitätswerte.....	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder	5
Produktübersicht	6
Technische Daten	6
Betrieb	6
Montieren des Zubehörs	6
Entfernen von Zubehör	6
Bohren eines Lochs	6
Bohren des Lochs.....	7
Räumen des Bohrlochs.....	8
Einlagerung	9
Fehlersuche und -behebung	10

Sicherheit

Eine fehlerhafte Bedienung oder Wartung durch den Bediener oder Besitzer kann Verletzungen zur Folge haben. Befolgen Sie zwecks Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen sowie die in der *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine. Schenken Sie dabei dem Gefahrensymbol Ihre besondere Beachtung, welches *Vorsicht*, *Warnung* oder *Gefahr* – persönliche Sicherheitsanweisung bedeutet. Wenn der Hinweis nicht beachtet wird, kann es zu Verletzungen und Todesfällen kommen.

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Toro Originalersatzteile und -zubehöerteile. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

GEFAHR

Unter dem Arbeitsbereich können sich Strom-, Gas- oder Telefonleitungen befinden. Wenn Sie die Leitungen beim Pflügen beschädigen, kann die Gefahr eines elektrischen Schlags oder einer Explosion bestehen.

Markieren Sie alle unterirdischen Leitungen im Arbeitsbereich und graben nicht in markierten Bereichen. Kontaktieren Sie den örtlichen Markierungsdienst oder das Versorgungsunternehmen, um das Gelände richtig zu markieren (rufen Sie z. B. in den USA 811 für den nationalen Markierungsdienst an).

GEFAHR

Stangen und andere Teile, die sich drehen, können sich in lose Kleidung, Hände, Arme, Beine und Füße verwickeln und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Halten Sie einen Mindestabstand von 3 m zu sich drehenden Teilen ein, wenn Sie nicht das Stangenführungswerkzeug bedienen.
- Starten Sie die Stange und den Bohrer nur mit dem Stangenführungswerkzeug.
- Halten Sie Extremitäten und andere Körperteile sowie Kleidungsstücke von sich drehenden Teilen fern.
- Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck, wenn Sie den Bohrer bedienen oder dem Bediener helfen.
- Stellen Sie immer die Zugmaschine ab und ziehen den Zündschlüssel ab, bevor Sie Zubehör austauschen.

⚠️ WARNUNG:

Wenn der Motor aus ist, können sich Anbaugeräte aus der gehobenen Position allmählich absenken. Durch das abgesenkte Anbaugerät könnte jemand eingeklemmt und verletzt werden.

Senken Sie den Anbaugerätehub immer ab, wenn Sie die Zugmaschine abstellen.

⚠️ WARNUNG:

Beim Hinauf- oder Runterfahren eines Hanges kann sich die Maschine überschlagen, wenn das schwere Ende nicht zur Hangseite zeigt. Eine Person kann eingeklemmt oder schwer verletzt werden, wenn sich die Maschine überschlägt.

Richten Sie beim Arbeiten an Hanglagen das schwere Ende der Zugmaschine hangaufwärts. Ein befestigter Grabenfräsen erzeugt Gewicht vorne.

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie die Arretierbolzen des Anbaugeräts nicht vollständig in die Löcher der Montageplatte des Anbaugeräts einstecken, kann das Gerät von der Zugmaschine herunterfallen und den Bediener oder andere Personen verletzen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Arretierbolzen des Anbaugeräts ganz durch die Löcher in der Montageplatte des Zusatzgeräts stecken, bevor Sie dieses anheben.
- Stellen Sie sicher, dass die Montageplatte des Anbaugeräts keine Fremdkörper aufweist, die die Verbindung zwischen der Zugmaschine und dem Zusatzgerät behindern könnten.
- Beachten Sie für Einzelheiten zum sicheren Verbinden des Anbaugeräts mit der Zugmaschine die *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine.

⚠️ WARNUNG:

Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.

⚠️ ACHTUNG

Hydraulische Kupplungen, hydraulische Leitungen und Ventile und Hydraulikflüssigkeit können heiß sein und Sie beim Berühren verbrennen.

- Tragen Sie beim Umgang mit hydraulischen Kupplungen immer Handschuhe.
- Lassen Sie die Zugmaschine vor dem Berühren hydraulischer Bauteile abkühlen.
- Berühren Sie nicht verschüttetes Hydrauliköl.
- Warten Sie das Anbaugerät nur, wenn sich die Stange nicht mehr dreht, der Hilfshydraulikhebel in der Neutralstellung ist und der Motor der Zugmaschine nicht mehr läuft.
- Verwenden Sie nie Schrauben oder Stecker statt Druckknopfanschlüsse.
- Setzen Sie das Anbaugerät immer mit zwei Personen ein; eine Person bedient die Zugmaschine und die andere führt den Bohrer mit dem Führungswerkzeug.
- Fluchten Sie das Bohrergerät immer mit dem Führungswerkzeug aus.
- Setzen Sie sich nie rittlings oder stellen Sie sich nicht auf die Stange, wenn der Motor läuft.

⚠️ ACHTUNG

Hydraulische Kupplungen, hydraulische Leitungen und Ventile und Hydraulikflüssigkeit können heiß sein und Sie beim Berühren verbrennen.

- Tragen Sie beim Umgang mit hydraulischen Kupplungen immer Handschuhe.
- Lassen Sie die Zugmaschine vor dem Berühren hydraulischer Bauteile abkühlen.
- Verwenden Sie zum Ausfindigmachen von undichten Stellen Pappe oder Papier und niemals Ihre Hände.

Stabilitätswerte

Sie können anhand der nachstehenden Tabelle das Gefälle des Hanges ermitteln, der mit einer Zugmaschine mit montiertem Anbaugerät befahren werden kann. Für die Stabilitätswerte und Hangpositionen in der Tabelle sind im Abschnitt Stabilitätsangaben in der *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine die entsprechenden Neigungsgrade aufgeführt.




⚠️ WARNUNG:

Wenn das Höchstgefälle überschritten wird, kann die Zugmaschine umkippen, und Sie oder andere Personen zerquetschen.

Fahren Sie mit der Zugmaschine nicht auf einem Hang, dessen Gefälle größer als der empfohlene Höchstwert ist, der in den folgenden Tabellen und in der *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine aufgeführt ist.

Wichtig: Wenn Sie keine Zugmaschine TX einsetzen, ist der Antriebsbohrkopf für eine Verwendung ohne Gegengewicht zugelassen. Wenn Sie das Gegengewicht mit dem Bohrgerät einsetzen, wird die Zugmaschine vorne und an den Seiten von Hängen instabiler.

Stabilitätswert

Position	Stabilitätswert
Vorwärts hangaufwärts 	D
Rückwärts hangaufwärts 	B
Seitlich hangaufwärts 	C

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus oder ersetzen Sie sie.



99-9945

decal99-9945

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Verwicklungsgefahr an der Welle: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
3. Gefahr von Explosionen und elektrischen Schlägen: Graben Sie nicht in Bereichen unterirdischer Gas- und Stromleitungen; setzen Sie sich vor dem Graben mit den örtlichen Versorgungsbetrieben in Verbindung.

Produktübersicht

Technische Daten

Hinweis: Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten.

Breite	61 cm
Länge	56 cm
Höhe	63,5 cm
Gewicht	54 kg
Bohrdurchmesser	3,2 cm bis 8,9 cm

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Kontaktieren Sie Ihren zugelassenen Servicehändler oder Vertragshändler.

Sie sollten immer Originalersatzteile von Toro verwenden, um Ihre Investition zu schützen und die optimale Leistung zu erhalten. In puncto Zuverlässigkeit liefert Toro Ersatzteile, die genau gemäß den technischen Spezifikationen unserer Geräte entwickelt wurden. Bestehen Sie für sorglosen Einsatz auf Toro Originalersatzteile.

Betrieb

Beachten Sie für Einzelheiten zum Einbauen und Entfernen von Anbaugeräten an/von der Zugmaschine deren *Bedienungsanleitung*.

Wichtig: Verwenden Sie zum Heben und Bewegen des Anbaugeräts immer die Zugmaschine.

Montieren des Zubehörs

Toro bietet unterschiedliche Stangen und Bohrer für das Anbaugerät an. Kaufen Sie Zubehör beim Toro Händler.

1. Stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis alle Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Schieben Sie den Sechskantschaft auf die Stange, den Bohrer oder das Räumwerkzeug in die Fassung. Fluchten Sie das Loch in der Fassung mit dem Druckknopfanschluss aus (Bild 3).

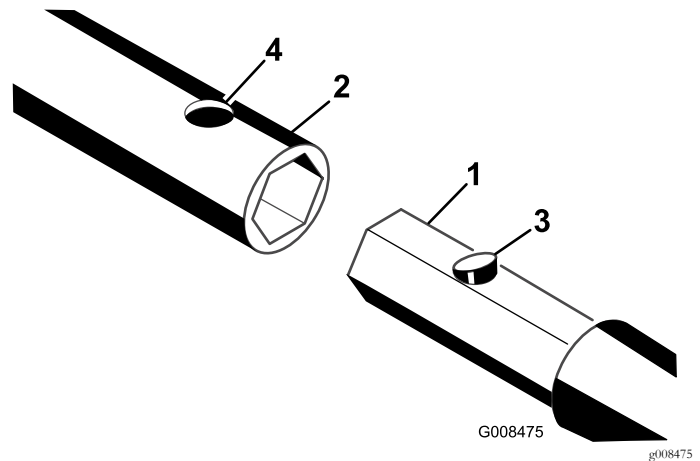


Bild 3

1. Zubehörschaft
2. Fassung
3. Druckknopfanschluss
4. Loch

3. Drücken Sie den Druckknopfanschluss hinein und drücken Sie den Schaft in die Fassung, bis der Anschluss in das Loch in der Fassung einrastet (Bild 3).
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

Entfernen von Zubehör

1. Stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis alle Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Drücken Sie den Druckknopfanschluss hinein, mit dem der Zubehörschaft in der Fassung befestigt ist, und ziehen Sie das Zubehör aus der Fassung.

Bohren eines Lochs

Graben der Gräben

Vor dem Bohren unter einem Gehweg oder einer Einfahrt müssen Sie einen Zugangs- und Ausgangsgraben an beiden Seiten des Bohrbereichs ziehen. Beide Gräben müssen mindestens 15 cm breit und 46 cm tief sein. Der Eingangsgraben muss mindestens 2,13 m lang und der Ausgangsgraben muss 0,91 m bis 1,8 m lang sein. Der Eingangsgraben muss rechtwinkelig zum Gehweg oder zur Einfahrt **Bild 4** verlaufen, und der Ausgangsgraben muss parallel zum Gehweg oder zur Einfahrt verlaufen. Der Ausgangsgraben sollte zentriert vom Eingangsgraben sein (**Bild 4**).

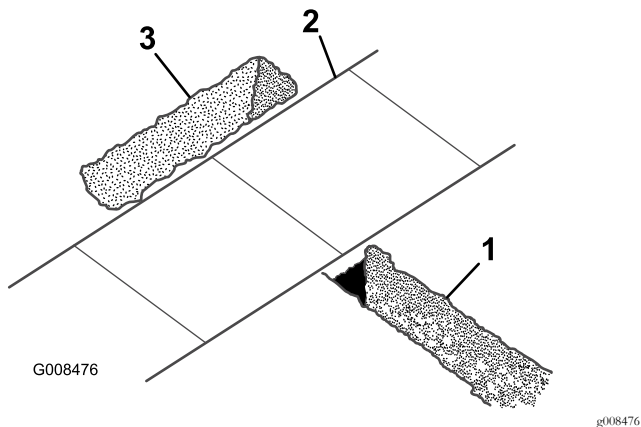


Bild 4

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Eingangsgraben | 3. Ausgangsgraben |
| 2. Gehweg | |

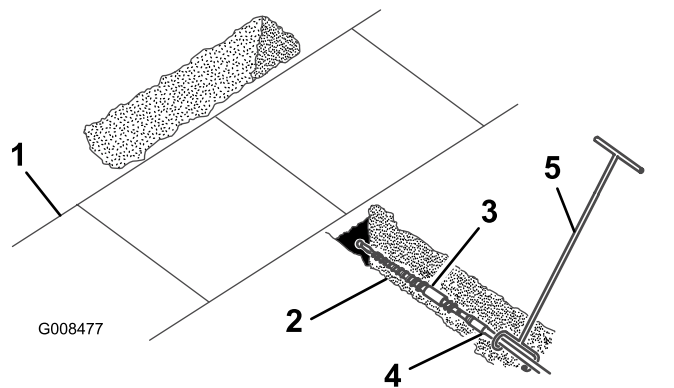


Bild 5

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. Gehweg oder Einfahrt | 4. Stange |
| 2. Eingangsgraben | 5. Stangenführungswerkzeug |
| 3. Bohrer | |

Bohren des Lochs

Wichtig: Für das Bohren werden zwei Personen benötigt. Versuchen Sie es nicht allein.

1. Stellen Sie die Zugmaschine mit dem Antriebskopf an den Anfang des Grabens und senken ihn auf die relevante Tiefe ab.
 2. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 3. Bringen Sie eine Stange und einen Bohrer am Antriebskopf an.
 4. Bringen Sie das Stangenführungswerkzeug an der Stange direkt hinter dem Bohrer an (**Bild 5**).
 5. Die Person, die den Bohrer führt, sollte rechts vom Graben stehen (**Bild 5**). Lassen Sie den Motor an, stellen Sie das Pumpenauswahlventil auf Langsam (Schildkröte) (nur Zugmaschinen der Serie 200 und 300), stellen Sie die Gasbedienung auf den mittleren Umdrehungsbereich und ziehen Sie den Hilfshydraulikhebel nach hinten, damit sich der Bohrer vorwärts dreht.
 6. Bewegen Sie die Zugmaschine langsam vorwärts, während die Person mit dem Stangenführungswerkzeug den Bohrer in den Boden führt (**Bild 5**).
 7. Stellen Sie den Hilfshydraulikhebel in die Neutral-Stellung, wenn der Bohrer ganz im Boden ist.
 8. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 9. Wenn die Stange nicht in den Neigungstoleranzen für die Arbeitsausgabe ist, lassen Sie den Motor an und fahren rückwärts, um den Bohrer aus dem Boden zu ziehen; wiederholen Sie dann die Schritte 5 bis 9 und berichtigen Sie die Neigung.
 10. Entfernen Sie das Stangenführungswerkzeug.
 11. Lassen Sie den Motor an und ziehen Sie den Hilfshydraulikhebel nach hinten, um den Bohrer zu starten.
 12. Bewegen Sie die Zugmaschine langsam vorwärts, wenn sich der Bohrer in den Boden gräbt.
- Wichtig: Fahren Sie nicht zu schnell und treiben Sie den Bohrer nicht in den Boden. Der Bohrer sollte sich eigenhändig in den Boden graben. Drücken Sie den Bohrer nie in den Boden oder ziehen an ihm, wenn sich der Antriebskopf nicht dreht.**
13. Wenn nur noch 15 cm der Stange im Eingangsgraben sichtbar ist oder der Bohrer ganz in die abgelegene Seite des Ausgangsgraben eindringt oder bohrt, halten Sie die Zugmaschine an, drücken Sie den Hilfshydraulikhebel in die Neutral-Stellung und stellen den Motor ab.

14. Wenn der Bohrer noch nicht im Ausgangsgraben ist, tun Sie Folgendes:
 - A. Nehmen Sie die Stange vom Antriebskopf ab.
 - B. Lassen Sie den Motor an und fahren Sie bis zum Ende des Eingangsgraben zurück.
 - C. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 - D. Bringen Sie eine andere Stange an und wiederholen die Schritte 11 bis 14.
6. Wenn eine Stangenkupplung 15 cm im Eingangsgraben ist oder das Räumwerkzeug ganz mit ungefähr 15 cm des Kabels oder des Rohrs im Graben ist, halten Sie die Zugmaschine an, ziehen Sie den Hilfs hydraulikhebel in die Neutral-Stellung und stellen den Motor ab.
7. Wenn das Räumwerkzeug noch nicht im Ausgangsgraben ist, tun Sie Folgendes:
 - A. Entfernen Sie die Stange vom Antriebskopf und der Stange, die noch im Boden ist.
 - B. Lassen Sie den Motor an und fahren Sie vorne zum Eingangsgraben.
 - C. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 - D. Bringen Sie den Antriebskopf am Stangenschaft im Boden an.
 - E. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.
8. Wenn das Räumwerkzeug und das Kabel bzw. Rohr im Eingangsgraben ist, entfernen Sie das Kabel oder Rohr vom Räumwerkzeug.

Räumen des Bohrlochs

1. Graben Sie vorsichtig mit einer Schaufel um den Bohrer herum und entfernen Sie Erde, bis er entfernt werden kann (Bild 6).

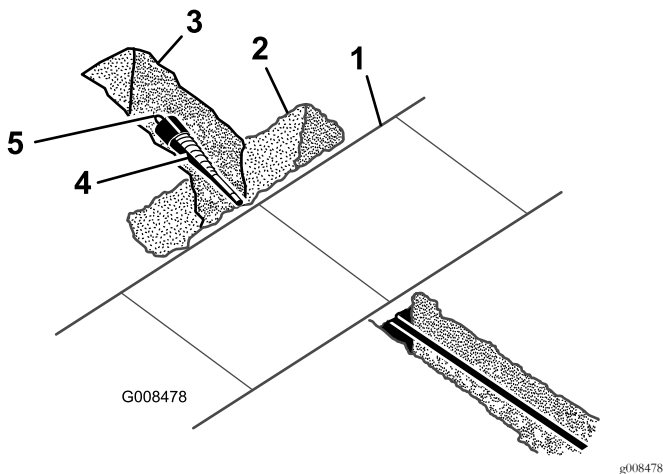


Bild 6

- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1. Gehweg oder Einfahrt | 4. Räumwerkzeug |
| 2. Ausgangsgraben | 5. Schwenkplatte |
3. Schaufeln Sie den ausgegrabenen Bereich um den Bohrer
-
2. Entfernen Sie den Bohrer und bringen das Räumwerkzeug an (Bild 6).
 3. Befestigen Sie das Kabel oder das Rohr, das am Drehzapfen am Ende des Räumwerkzeugs angebracht wird (Bild 6).
 4. Lassen Sie den Motor an und ziehen Sie den Hilfs hydraulikhebel nach hinten, um das Räumwerkzeug zu starten.
 5. Bewegen Sie die Zugmaschine langsam rückwärts, wenn sich das Räumwerkzeug in den Boden gräbt.

Wichtig: Fahren Sie nicht zu schnell und treiben Sie das Räumwerkzeug nicht in den Boden. Das Räumwerkzeug sollte sich eigenhändig in den Boden graben. Drücken Sie das Räumwerkzeug nie in den Boden oder ziehen an ihm, wenn sich der Antriebskopf nicht dreht.

Einlagerung

1. Waschen Sie die Anbaugeräte vor einer längeren Einlagerung mit milder Seifenlauge, um Schmutz- und Fettrückstände zu entfernen.
2. Prüfen Sie den Zustand der Hydraulikschläuche. Tauschen Sie beschädigte Schläuche aus.
3. Achten Sie darauf, dass alle Hydraulikkupplungen miteinander verbunden sind, um eine Verunreinigung der Hydraulikanlage zu vermeiden.
4. Prüfen Sie alle Muttern und Schrauben und ziehen diese bei Bedarf an. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten oder abgenutzten Teile.
5. Bessern Sie alle zerkratzten oder abgeblätternen Metallflächen aus. Die passende Farbe erhalten Sie bei Ihrem Vertragshändler.
6. Lagern Sie das Anbaugerät in einer sauberen, trockenen Garage oder an einem anderen geeigneten Ort ein. Decken Sie die Maschine ab, damit sie geschützt ist und nicht verstaubt.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Antriebsbohrkopf dreht sich nicht.	Die Hydraulikkupplung ist nicht ganz angeschlossen.	Prüfen und befestigen Sie alle Kupplungen.
	Eine Hydraulikkupplung ist beschädigt.	Prüfen Sie alle Kupplungen und tauschen Sie defekte Kupplungen aus.
	Ein Hydraulikschlauch ist verstopft.	Finden und beseitigen Sie das Teil.
	Ein Hydraulikschlauch ist abgeknickt.	Tauschen Sie den geknickten Schlauch aus..
	Anbaugerätventil an der Zugmaschine öffnet sich nicht.	Reparieren Sie das Ventil.
	Ein Hydraulikmotor ist beschädigt oder abgenutzt.	Reparieren Sie den Motor oder tauschen ihn aus.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

Einbauerklärung

The Toro Company, 8111 Lyndale Avenue, South Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entsprechen, wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschreibung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
22420	315000001 und höher	Antriebsbohrkopf	BORE DRIVE HEAD ATTACHMENT CE	Kompaktnutzlader	2006/42/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



Joe Hager
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
February 4, 2015

Technischer Kontakt in EU

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro Europe NV
Nijverheidsstraat 5

2260 Oevel
Belgium

Tel. +32 16 386 659

Internationale Händlerliste

Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:	Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:
Agrolanc Kft	Ungarn	36 27 539 640	Maquiver S.A.	Kolumbien	57 1 236 4079
Balama Prima Engineering Equip.	Hongkong	852 2155 2163	Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076	Mountfield a.s.	Tschechische Republik	420 255 704 220
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383	Mountfield a.s.	Slowakei	420 255 704 220
Ceres S.A.	Costa Rica	506 239 1138	Munditol S.A.	Argentinien	54 11 4 821 9999
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.	Sri Lanka	94 11 2746100	Norma Garden	Russland	7 495 411 61 20
Cyril Johnston & Co.	Nordirland	44 2890 813 121	Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Cyril Johnston & Co.	Irland	44 2890 813 121	Oy Hako Ground and Garden Ab	Finnland	358 987 00733
Equiver	Mexiko	52 55 539 95444	Parkland Products Ltd.	Neuseeland	64 3 34 93760
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277	Perfetto	Polen	48 61 8 208 416
ForGarder OU	Estland	372 384 6060	Pratoverde SRL.	Italien	39 049 9128 128
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861	Prochaska & Cie	Österreich	43 1 278 5100
Geomechaniki of Athens	Griechenland	30 10 935 0054	RT Cohen 2004 Ltd.	Israel	972 986 17979
Golf international Turizm	Türkei	90 216 336 5993	Riversa	Spanien	34 9 52 83 7500
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338	Lely Turfcare	Dänemark	45 66 109 200
Hako Ground and Garden	Schweden	46 35 10 0000	Solvart S.A.S.	Frankreich	33 1 30 81 77 00
Hako Ground and Garden	Norwegen	47 22 90 7760	Spypros Stavrinides Limited	Zypern	357 22 434131
Hayter Limited (U.K.)	Großbritannien	44 1279 723 444	Surge Systems India Limited	Indien	91 1 292299901
Hydroturf Int. Co Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	97 14 347 9479	T-Markt Logistics Ltd.	Ungarn	36 26 525 500
Hydroturf Egypt LLC	Ägypten	202 519 4308	Toro Australia	Australien	61 3 9580 7355
Irrimac	Portugal	351 21 238 8260	Toro Europe NV	Belgien	32 14 562 960
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.	Indien	0091 44 2449 4387	Valtech	Marokko	212 5 3766 3636
Jean Heybroek b.v.	Niederlande	31 30 639 4611	Victus Emak	Polen	48 61 823 8369

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gesammelten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Bediener zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Vorsichtsmaßnahmen, um die Sicherheit Ihrer persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.



Die Untergrundgarantie von Toro

Untergrundgeräte

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass die Toro Untergrundgeräte („Produkt“) frei von Material- und Verarbeitungsschäden sind. Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenfrei repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten und Ersatzteile. Die folgenden Zeiträume gelten ab Lieferdatum des Produkts zum Originalkäufer oder Besitzer des Leihgeräts.

Produkte	Garanziezeitraum
Motorangetriebene Geräte und Flüssigkeitsmischer	1 Jahr oder mindestens 1.000 Betriebsstunden.
Alle Anbaugeräte mit Seriennummer	1 Jahr
Gesteinhammer	6 Monate
Motoren	Über Motorhersteller: 2 Jahre oder mindestens 2000 Betriebsstunden.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den Vertragshändler für Untergrundgeräte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines Vertragshändlers für Untergrundgeräte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Customer Care Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
Kostenfrei: 855-493-0088 (Kunden in den USA)
1-952-948-4318 (internationale Kunden)

Verantwortung des Besitzers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele für Teile, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder die verbraucht werden, sind u. a. Bremsen, Filter, Lampen, Birnen, Riemen, Ketten und Reifen, Grabzähne, Fräsbäume, Grab-, Antriebs- oder Raupenketten, Kettenpolster, Antriebszahnrad, Spannscheiben, Rollen Messer, Schnittkanten oder andere Bestandteile, die in den Boden eingreifen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Vertragshändler wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers für Untergrundgeräte zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

Australisches Verbrauchergesetz: Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro-Vertragshändler wenden.

- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Fette, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber usw.
- Beförderungskosten, Reisezeit, Benzinverbrauch oder Überstunden, die beim Transport des Produkts zum offiziellen Toro-Vertragshändler anfallen.

Teile

Teile, die in der *Bedienungsanleitung* als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen Toro-Händler für Untergrundgeräte.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.